

Farbe	Anthrazit, Beige-Hell, Grau-Schwarz, Muschelkalk		
Oberfläche	gebrochen/bossiert		
Hersteller	Gerwing Steinwerke GmbH Industriestraße 52 49451 Holdorf		
Produktdefinition	Pflaster im Landhausstil mit gebrochenen Kanten in 5 Formaten und 4 Farbausführungen 5 Formate bilden ein System, marmorierte Farbgebung, Oberfläche in Schieferstruktur, gerumpelte Ausführung, tiefenimprägniert, witterungsbeständig und dauerhaft trittsicher.		
Produktionsdatum	Siehe Verpackungszettel an der Palette		
Einfärbung	☐ ohne	☒ Vorsatz (alle Farben)	☒ Kern (nur Anthrazit, Beige-Hell, Muschelkalk)

Lieferprogramm/ Handelsmaß (cm)	Nennmaß			Fase	Transportschutz	Gewicht (kg/m²)
	Länge (mm)	Breite (mm)	Dicke (mm)	Beschreibung		
28,1x16,6x8	278	163	80	gebrochen	mit	180
25,1x16,6x8	248	163	80	gebrochen	mit	180
21,6x16,6x8	213	163	80	gebrochen	mit	180
16,6x16,6x8	163	163	80	gebrochen	mit	180
14,1x16,6x8	138	163	80	gebrochen	mit	180

Bedarf (Stück/m²)	Abgabe nur in vollen Lagen (1 Lage entspricht 1,01 m²)
Technische Spezifikation gem. DIN EN 1338	DI

Abweichungen entsprechend DIN EN 1338 Punkt 5.2.4

Auf Grund zulässiger Maßtoleranzen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben. Um Anarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Plattenzeilen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln.

Gebrauchstauglichkeit siehe besondere Hinweise

Einsatzbereiche	PKW und LKW befahrbar, Gartenwege und Wege rund um das Haus, Garagenzufahrten, Parkplätze, Innenhöfe, Gehsteige, Gehwege und Terrassen.
------------------------	---

Verlegung	Fugenausbildung: Eine Fugenbreite von 3 – 5 mm gem. DIN 18318 ist einzuhalten. Verband: Die verschiedenen Farbvariationen erlauben eine Vielzahl von Verlegemustern.
------------------	--

Seitlicher Abschluss: Durch Schneiden des gewünschten Formates.

Verlegearten: Handverlegung

Verlegehinweise

Es gelten die aktuellen Ausgaben der DIN 18318, TL Pflaster-StB 06, ZTV-Pflaster-StB 06 und MFP 1 (2003), ZTV-Wegebau (FLL) (2013) sowie die Einbau- und Verlegehinweise der Fa. Gerwing Steinwerke GmbH.

Die Pflastersteine sind vor dem Einbau durch Inaugenscheinnahme zu prüfen. Sofern Zweifel oder Bedenken bestehen, darf mit den Verlegearbeiten nicht begonnen werden. Bei Verarbeitung von fehlerhaftem Material entfallen sämtliche Reklamationsansprüche (insbesondere Kosten für Neuverlegung, Materialkosten etc.).

Zum Ausgleich von Farb- und Strukturunterschieden, die unvermeidbar und sohin keine Mängel sind, empfehlen wir die Steine aus mehreren Paletten gemischt zu verlegen.

Bei der Abrüttelung der verlegten Pflastersteine muss eine Rüttelplatte mit Gummischürze verwendet werden.

Bauphysikalische Angaben

Salzstreuung: Es dürfen nur Auftaumittel verwendet werden, die für Betonprodukte geeignet sind (z. B. auf NaCl-Basis). Die Salzstreuung sollte sich auf ein Minimum reduzieren.

Güteüberwachung: Das Produkt trägt das CE-Zeichen und es erfolgt sowohl eine regelmäßige werkseigene Produktionskontrolle als auch eine Fremdüberwachung durch staatlich akkreditierte Prüfanstalten.

Pflege und Reinigung

Die Fläche kann trocken oder nass abgereinigt werden.

Auf eine ausreichende Fugenfüllung ist zu achten, um Kantenabbrüche zu vermeiden.

Steine sind jederzeit einzeln oder größerflächig austauschbar.

Nennmaß: Für die Herstellung eines Pflasters vom Hersteller festgelegtes Maß, mit dem das Istmaß innerhalb festgelegter zulässiger Abweichungen übereinstimmen sollte.
Rastermaß: Nennmaß + Transportschutz (ähnlich Abstandhalter) + Fuge. Das Rastermaß ist die Grundlage zur Berechnung der Anzahl der Pflastersteine je m².
Handelsmaß: Handelsübliche Werte gem. Preisliste und Ausschreibungstexte.

Besondere Hinweise:

Die Biegezugfestigkeit und der Abriebwiderstand werden 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht. Der Witterungswiderstand wird 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht. Ausblühungen können vorkommen. Sie beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit des Pflasters.

Abweichungen von der Gleichmäßigkeit der Oberflächenstruktur des Pflasters können durch unvermeidbare Schwankungen bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Platten. Abweichungen von der Farbintensität des Pflasters können durch unvermeidbare Abweichungen bei der Einfärbung, durch Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit des Pflasters.

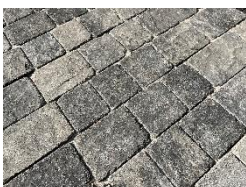
Es handelt sich um künstlich gealterte Pflastersteine, d. h. in einem separaten Fertigungsprozess werden die Pflastersteine in einer Rumpelanlage bearbeitet. Das Ergebnis sind unregelmäßig abgeschlagene Ecken und Kanten, welche unserem Pflaster einen rustikalen und antiken Charakter verleihen.

Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe des Datenblattes werden vorherige ungültig.

Stand: 27.02.2026

Grau-Schwarz



Anthrazit



Muschelkalk



Beige-Hell

